



Aufgabe QP-19: Aufbau und Unterstützung einer europäischen Datenbank mit Multiple-Choice-Fragen für die Führungsebene

Empfehlungen der CESNI/QP Sachverständigen

Auszug aus dem Dokument CESNI/QP (22) 29

1. **Der Umfang der Datenbank soll anfänglich klein gehalten** (= nur Fragen und Antworten für das Befähigungszeugnis für Schiffsführer) und **eine leicht zu implementierende Datenbank aufgebaut werden**, die Prüfungsfragen von allen teilnehmenden Mitgliedstaaten oder anderen verifizierten Quellen (z. B. Beratern) umfasst,

Als Hauptgründe lassen sich der Wunsch der Interessenträger nach schnellen greifbaren Ergebnissen für die Datenbank an sich und die Bedeutung der Unabhängigkeit der Mitgliedstaaten bei Testzusammenstellung und Testdurchführung anführen.

Denkbar wäre, dass bereits in einem frühen Stadium eine Methodik für die Auswahl und Gewichtung einer Frage zur Verfügung steht und die Prüfungen nach Möglichkeit automatisch generiert werden.

Zu einem späteren Zeitpunkt könnte der Umfang auf Fragen und Antworten zu besonderen Berechtigungen erweitert werden.

Am Ende könnte der Umfang einen Workflow (zur automatischen Generierung von Prüfungen) und ein Bewertungssystem umfassen. Bei allen Fragen sollte auf die Vorschriften Bezug genommen werden, um die Fragen auf dem neuesten Stand zu halten.

2. **Die Datenbank soll den Import, Export und die Veröffentlichung von Aufgaben ermöglichen,**

Diese Funktionen sind anfänglich ausreichend.

In der Anfangsphase sollte die Datenbank bereits über grundlegende Funktionen verfügen, wie z. B. die Möglichkeit zum Auswählen und Sortieren, was für die effiziente Suche von Fragen unerlässlich ist.

3. **Die Aufgaben sollten in nur einer Sprache gesammelt, gepflegt und bereitgestellt werden; vor allem aus praktischen Gründen wird Englisch empfohlen,**

Es wäre denkbar, die ursprüngliche Sprachfassung einer Aufgabe zur Dokumentation aufzubewahren. Die Aufgabe sollte eindeutig formuliert sein, um Missverständnissen bei der Auslegung vorzubeugen. Die Gruppe der Freiwilligen könnte grundsätzlich in englischer Sprache weiterarbeiten. Die Sachverständigen benötigen Revisionskompetenz für die sprachliche Terminologie.

Weitere Empfehlung in diesem Sinne: Nur **kurzfristige Verwendung von Multiple-Choice-Fragen**, langfristig sollten Optionen für andere Aufgabentypen offengehalten werden,

Dies erscheint akzeptabel für die Interessenträger und trägt auf kurze Sicht zu einer Verringerung von Kosten und Komplexität bei.

Weitere Aspekte zur Software, zu Cloud-Lösungen, zum Authentifizierungsverfahren und zur Speicherung von Nutzerdaten:

- Durchführung einer Kurzstudie für die Auswahl der Software;

Befragung von Mitgliedstaaten, die diesbezüglich Erfahrung haben. Treffen einer Entscheidung nach Gegenüberstellung der Vor- und Nachteile der verfügbaren Optionen.

- Entscheidung, ob Daten in der Cloud gespeichert werden dürfen,
- Auswahl eines soliden und verlässlichen Authentifizierungsverfahrens für alle Nutzer nach einer Gegenüberstellung der Vor- und Nachteile der einzelnen Optionen,
- Bei Nutzerdaten Verwendung von Datenerfassungsverfahren, die mit den Datenschutzbestimmungen in den CESNI-Mitgliedstaaten konform sind, damit die Rechtsvorschriften für die Speicherung personenbezogener Daten erfüllt sind.

Es sollte sichergestellt werden, dass jeder Mitgliedstaat von der neuen Datenbank profitieren kann,

Sie sollte für keinen Mitgliedstaat ein Rückschritt sein.

Im gemeinsamen Interesse sollte ein harmonisierter Fragen- und Antwortkatalog für die Prüfungen in den CESNI-Mitgliedstaaten zur Verfügung stehen.

4. Übertragung der Verantwortung für Inhalt, Betrieb und Pflege der Datenbank auf den CESNI,

Diese Option findet breite Unterstützung bei den Mitgliedstaaten; jede andere Option wäre unlogisch. Der CESNI könnte einen Teil der operativen Arbeit an ein Team delegieren, das bei einer anderen Organisation angesiedelt ist. Die ZKR sollte die einzige andere Organisation sein, an die ein Teil der operativen Arbeit delegiert werden könnte.

Diese Empfehlung beinhaltet mehrere Aspekte:

- a) **Formulierung von Qualitätsstandards und Verfahrensregeln für Aufgabenbeiträge der Mitgliedstaaten** für die neue internationale Datenbank,
- b) Einführung von **Überprüfungs- und Genehmigungsverfahren,**
- c) Formulierung von **Bedingungen für die Extraktion von Aufgaben** aus der Aufgabenbank durch die Mitgliedstaaten.
- d) **Bestellung eines** (kleinen engagierten) **Projektteams**, das für die Entwicklung von Verfahren und Leitlinien zuständig ist. Dieses Projektteam sollte dem (vom CESNI eingesetzten) Lenkungsausschuss Bericht erstatten.

5. Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten für eine detaillierte Projektplanung mit externer Hilfe und etwa 2-3 Jahren für die vollständige Implementierung,

Unter Berücksichtigung der bewährten Verfahrensweisen bei ähnlich großen Projekten ist dies die Zeit, die laut dem Bericht von Cito in der Regel für den Aufbau einer funktionsfähigen Aufgabenbank benötigt wird.

Bevor jemand bestellt wird, müssen die Kriterien für die vollständige Datenbank sowie der Start- und Endpunkt des Projekts festgelegt werden.

6. Es sollte in Erwägung gezogen werden, **in der Anfangsphase der Aufgabenbank externe Unterstützung (auch ADN-Experten)** in Anspruch zu nehmen, wenn der CESNI bei den nächsten Schritten für den Aufbau einer Fragendatenbank Anleitung benötigt.
7. **Formales Ersuchen von CBR und bis zu drei weiteren „führenden“ Organisationen** (z. B. aus dem COMPETING-Projekt), (A) einen Teil ihrer Aufgabenbank und (B) ihr Wissen, ihre Verfahren und ihre Leitfäden für die Inhaltserstellung und die Nutzung von Aufgabenbanken weiterzugeben.

Eine Gruppe von vier führenden Organisationen kann als ausreichend große „kritische Masse“ betrachtet werden. Diese Gruppe von Organisationen/Mitgliedstaaten könnte die Leitung des Projekts übernehmen.

Das Projekt verfügt somit über eine solide Grundlage, auf der es aufgebaut und weiterentwickelt werden könnte. Die anderen Mitgliedstaaten sollten über das Projekt auf dem Laufenden gehalten werden, damit sie sich jederzeit anschließen können.
